

Förderungen und Beihilfen für Ausbildungen zu einem Sozialbetreuungsberuf in Tirol



Stand: April 2026

Aufstellung über Förderungen und Beihilfen für Ausbildungen zu einem Sozialbetreuungsberuf in Tirol:

Fach- und Diplomausbildung: Altenarbeit, Behindertenarbeit und Behindertenbegleitung

Förderungen, die von der Ausbildungseinrichtung ausgezahlt werden

- Ausbildungsbeitrag (inkl. Tiroler Pflegestipendium) von € 658,40 pro Monat für die Dauer der Ausbildung; Bei einer Teilzeitausbildung wird der Ausbildungsbeitrag auf die Mindestausbildungsdauer aliquotiert. Der Ausbildungsbeitrag wird nicht an Personen, welche bereits eine Leistung der materiellen Existenzsicherung nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz (Arbeitslosenversicherungsgesetz – AIVG oder dem Arbeitsmarktservicegesetz – AMSG) beziehen, ausbezahlt. Der Ausbildungsbeitrag wird gem. Pflegeausbildungszuschussgesetz vorerst bis zum 31.12.2026 gewährt.
https://www.tirol.gv.at/fileadmin/themen/gesundheit-vorsorge/pflege/downloads/RL_Ausbildungsbeitrag_Pflege_14.11.2023.pdf

Mögliche Unterstützungsleistungen des AMS Tirol

- **Pflegestiftung Tirol (Implacementstiftung) amg-tirol und Land Tirol**
Die Pflegestiftung Tirol bietet die Möglichkeit der arbeitsplatzgenauen Qualifizierung. Während der gesamten Ausbildung erhalten die Teilnehmer*innen unterstützende Begleitung durch die amg-tirol. Die finanzielle Absicherung erfolgt durch das AMS und zusätzlich wird eine Zuschussleistung gewährt.
<https://amg-tirol.at/arbeitsstiftungen/#Pflege>
- **Pflegestipendium AMS**
Ab 1. Jänner 2026 garantiert das Pflegestipendium des AMS einen Mindeststandard der Existenzsicherung während der Ausbildung in Pflegeberufen in Höhe von mindestens 1.650,30 Euro monatlich
www.ams.at/arbeitsuchende/aus-und-weiterbildung/so-foerdern-wir-ihre-aus--und-weiterbildung-/pflegestipendium#tirol

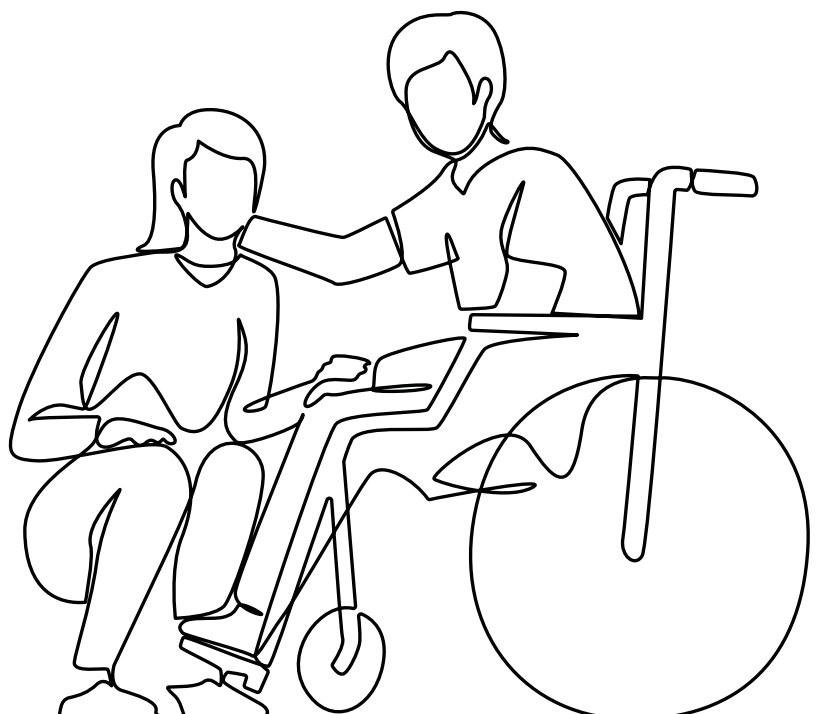
Sonstige Beihilfen

- **Ausbildungsbeihilfe** vom Land Tirol (einkommensabhängig, maximal 350 Euro/Monat)
www.tirol.gv.at/arbeit-wirtschaft/arbeit/arbeitsmarktfoerderung/ausbildungsbeihilfe/
- **Schülerbeihilfe** – Bildungsdirektion Tirol
bildung-tirol.gv.at/service/beihilfen

Einmalige Abschlussprämie

- **Zukunftsaktie Pflege der AK Tirol**
sofern, der Abschluss (Qualifizierungsnachweis) der Pflegeassistentin im Rahmen der SOB vorliegt
(Abschlüsse ab 01.01.2020 300,00 Euro, Abschlüsse ab dem 01.01.2023 350,00 Euro)
https://tirol.arbeiterkammer.at/beratung/bildung/BildungundFoerderungen/AK_Bonus_fuer_Pflegeausbildung.html

Falls mehrere Förderungen gemeinsam möglich sind, ist zu beachten, dass einkommensabhängige Förderungen dabei vermindert werden können und dass die Zuverdienste bzw. Einnahmen aus Förderungen oder Stipendien zusätzlich zu AMS-Förderungen eine bestimmte Höhe (Geringfügigkeitsgrenze: www.finanz.at/arbeitnehmer/geringfuegige-beschaeftigung/) nicht übersteigen dürfen!



Diplomausbildung: Familienarbeit

Förderungen, die von der Ausbildungseinrichtung ausgezahlt werden

- Ausbildungsbeitrag (inkl. Tiroler Pflegestipendium) von 658,40 Euro pro Monat für die Dauer der Ausbildung; Bei einer Teilzeitausbildung wird der Ausbildungsbeitrag auf die Mindestausbildungsdauer aliquotiert. Der Ausbildungsbeitrag wird nicht an Personen, welche bereits eine Leistung der materiellen Existenzsicherung nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz (Arbeitslosenversicherungsgesetz - ALVG oder dem Arbeitsmarktservicegesetz - AMSG) beziehen, ausbezahlt. Der Ausbildungsbeitrag wird gem. Pflegeausbildungszuschussgesetz vorerst bis zum 31.12.2026 gewährt.
https://www.tirol.gv.at/fileadmin/themen/gesundheit-vorsorge/pflege/downloads/RL_Ausbildungsbeitrag_Pflege_14.11.2023.pdf

Mögliche Unterstützungsleistungen des AMS Tirol:

- **Pflegestipendium AMS**
Ab 1. Jänner 2026 garantiert das Pflegestipendium des AMS einen Mindeststandard der Existenzsicherung während der Ausbildung in Pflegeberufen in Höhe von mindestens 1.650,30 Euro monatlich
www.ams.at/arbeitsuchende/aus-und-weiterbildung/so-foerdern-wir-ihre-aus--und-weiterbildung-/pflegestipendium#tirol

Sonstige Beihilfe

- Ausbildungsbeihilfe vom Land Tirol (einkommensabhängig, maximal 350,00 Euro/Monat).
www.tirol.gv.at/arbeit-wirtschaft/arbeit/arbeitsmarktfoerderung/ausbildungsbeihilfe/



Falls mehrere Förderungen gemeinsam möglich sind, ist zu beachten, dass einkommensabhängige Förderungen dabei vermindert werden können und dass die Zuverdienste bzw. Einnahmen aus Förderungen oder Stipendien zusätzlich zu AMS-Förderungen eine bestimmte Höhe (Geringfügigkeitsgrenze: **www.finanz.at/arbeitnehmer/geringfuegige-beschaeftigung/**) nicht übersteigen dürfen!



Einmalige Abschlussprämie

- **Zukunftsaktie Pflege der AK Tirol**
sofern, der Abschluss (Qualifizierungsnachweis) der Pflegeassistenz im Rahmen der SOB vorliegt
(Abschlüsse ab 01.01.2020 300,00 Euro, Abschlüsse ab dem 01.01.2023 350,00 Euro)
https://tirol.arbeiterkammer.at/beratung/bildung/BildungundFoerderungen/AK_Bonus_fuer_Pflegeausbildung.html

Heimhilfe

Mögliche Unterstützungsleistungen des AMS Tirol:

- **Pflegestiftung Tirol (Implacementstiftung) amg-tirol und Land Tirol**
Die Pflegestiftung Tirol bietet die Möglichkeit der arbeitsplatzgenauen Qualifizierung. Während der gesamten Ausbildung erhalten die Teilnehmer*innen unterstützende Begleitung durch die amg-tirol. Die finanzielle Absicherung erfolgt durch das AMS und zusätzlich wird eine Zuschussleistung gewährt.
<https://amg-tirol.at/arbeitsstiftungen/#Pflege>

Sonstige Beihilfen

- Ausbildungsbeihilfe vom Land Tirol:
www.tirol.gv.at/arbeit-wirtschaft/arbeit/arbeitsmarktforderung/ausbildungsbeihilfe/
- Weiterbildungsbonus Tirol – Förderung von bis zu 90% der Kurskosten
www.tirol.gv.at/arbeit-wirtschaft/arbeit/arbeitsmarktforderung/weiterbildungsbonus-tirol/

Falls mehrere Förderungen gemeinsam möglich sind, ist zu beachten, dass einkommensabhängige Förderungen dabei vermindert werden können und dass die Zuverdienste bzw. Einnahmen aus Förderungen oder Stipendien zusätzlich zu AMS-Förderungen eine bestimmte Höhe (Geringfügigkeitsgrenze: www.finanz.at/arbeitnehmer/geringfuegige-beschaeftigung/) nicht übersteigen dürfen!





Impressum:

Medieninhaber (Verleger):

Amt der Tiroler Landesregierung

Für den Inhalt verantwortlich:

Margit Führer, Abt. Pflege, Adamgasse 2a, A-6020 Innsbruck

Bearbeitung und Redaktion: Christian Schaur u. Barbara Falch-Prettner –

AMS Tirol, Amraser Straße 8, A-6020 Innsbruck

Beatrice Juen – amg tirol, Colingasse 12, A-6020 Innsbruck; Kurt Amort u. Patricia Carli –

Stipendienstelle Innsbruck, Andreas-Hofer-Straße 46, A-6020 Innsbruck

Ernst Haunholter u. Barbara Schermer – AK-Tirol, Maximilianstraße 7, A-6020 Innsbruck;

Walter Draxl – fhg, Innrain 98, A-6020 Innsbruck

Gestaltung Grafik: Jakob Klaunzer (Land Tirol)

Fotos: Clemens Kerber; Shutterstock

Innsbruck, April 2026